KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Niederhofen
AGS-Schlüssel: 13805048

Stichtag: 30.06.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 452

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 5

Einwohner gesamt: 457

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	218	48,23	234	51,77	452	100
davon Ausländer	8	57,143	6	42,857	14	3,097
Einwohner nur mit Nebenwohnung	2	40	3	60	5	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**48,14**	**237**	**51,86**	**457**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	6,416	36	7,965	65	14,381
10-19 Jahre	31	6,858	30	6,637	61	13,496
20-29 Jahre	21	4,646	23	5,088	44	9,735
30-39 Jahre	30	6,637	33	7,301	63	13,938
40-49 Jahre	34	7,522	35	7,743	69	15,265
50-59 Jahre	27	5,973	31	6,858	58	12,832
60-69 Jahre	31	6,858	26	5,752	57	12,611
70-79 Jahre	10	2,212	10	2,212	20	4,425
80-89 Jahre	5	1,106	10	2,212	15	3,319
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**218**	**48,23**	**234**	**51,77**	**452**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,77	8	1,77	16	3,54
3-5 Jahre	7	1,549	12	2,655	19	4,204
6-15 Jahre	38	8,407	34	7,522	72	15,929
16-17 Jahre	5	1,106	5	1,106	10	2,212
18-20 Jahre	6	1,327	11	2,434	17	3,761
gesamt	**64**	**14,159**	**70**	**15,487**	**134**	**29,646**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,885	5	1,106	9	1,991
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,664	3	0,664	6	1,327
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,221	4	0,885	5	1,106
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,664	3	0,664	6	1,327
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,664	4	0,885	7	1,549
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,221	1	0,221	2	0,442
gesamt	**15**	**3,319**	**20**	**4,425**	**35**	**7,743**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	76	16,814	82	18,142	158	34,956
römisch-katholisch	25	5,531	33	7,301	58	12,832
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	18	3,982	21	4,646	39	8,628
ohne Angabe, gemeinschaftslos	97	21,46	97	21,46	194	42,92
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	2	0,442	0	0	2	0,442
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	1	0,221	1	0,221
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**218**	**48,23**	**234**	**51,77**	**452**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	100	22,124	95	21,018	195	43,142
verheiratet	96	21,239	96	21,239	192	42,478
verwitwert	6	1,327	20	4,425	26	5,752
geschieden	12	2,655	20	4,425	32	7,08
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,664	3	0,664	6	1,327
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,221	0	0	1	0,221
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**218**	**48,23**	**234**	**51,77**	**452**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.